

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 25/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 02.05.2023 im Schulungsraum der FF (Am Ziegelteich 1)

Beginn	19:30 Uhr
Ende	21:25 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bgm. Horst Wardius (als Vorsitzender)	
2. 1. Stellv- Bgm. Hans-Jürgen Bröcker	
3. 2. Stellv. Bgm. Mathias Schwarz	
4. Dieter Bröcker	
5. Cay Jansen	fehlt entschuldigt
6. Frank Meyer	
7. Olaf Schulz	
8. Dieter Böttcher	
9. Manuela Wardius	
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Kirstin Weidlich	

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 25/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 02.05.2023 im Schulungsraum der FF (Am Ziegelteich 1)

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung
3. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
4. Niederschrift der Sitzung vom 27.02.2023
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Berichte aus den Ausschüssen
7. Einwohnerfragezeit
8. Jahresrechnung 2022
9. Antrag auf Bezuschussung für den Bau eines Universalplatzes auf dem alten Tennisplatz
10. Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028
11. Wahl der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028
12. Grundsatzbeschluss für Ersatzbeschaffung FF-Fahrzeug LF8
13. Ertüchtigung der Ortsverbindungsstraße „Bodenerweg“
14. Ablösung eines Darlehens
15. Bekanntgaben und Anfragen

II. Voraussichtlicher nichtöffentlicher Teil:

16. Grundstücksangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil:

17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

I. Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung, sowie Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Wardius eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Bürgermeister Wardius gedenkt Frau Annette Grube, die am 15.03.2023 verstorben ist. Frau Grube war 2018 als bürgerliches Ausschussmitglied tätig. Es wird eine Schweigeminute eingelegt.

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 25/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 02.05.2023 im Schulungsraum der FF (Am Ziegelteich 1)

2 Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt:

TOP 14: Ablösung eines Darlehens

Die nachfolgenden TOP verschieben sich entsprechend. Der Ergänzung wird zugestimmt und die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

3 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Die Gemeindevertretung beschließt die Öffentlichkeit von TOP 16 auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

4 Niederschrift der Sitzung vom 27.02.2023

Gegen die Niederschrift vom 27.02.2023 werden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

5 Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Bürgermeister Wardius ehrt folgende Personen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Gemeindevertreterin und Gemeindevertreter mit einer Urkunde und einem Präsent. Folgende Personen werden

geehrt:

Dieter Böttcher und Frank Meyer 5 Jahre Mitglied der Gemeindevertretung

Olaf Schulz 6 Jahre - " -

Manuela Wardius 10 Jahre - " -

Dieter Bröcker 11 Jahre - " -

Mathias Schwarz 15 Jahre - " -

Hans-Jürgen Bröcker 45 Jahre - " -

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 25/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 02.05.2023 im Schulungsraum der FF (Am Ziegelteich 1)

6 Bericht aus den Ausschüssen

6.1. Kultur- und Sozialausschuss

Frau Manuela Wardius berichtet über die Tätigkeiten des Kultur- und Sozialausschusses. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

6.2. Schwimmbad- und Sportflächenausschuss

Herr Dieter Böttcher berichtet über die Tätigkeiten des Schwimmbad- und Sportflächenausschusses. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage 3 beigefügt.

6.3. Bauausschuss

Herr Mathias Schwarz berichtet über die Tätigkeiten des Bauausschusses. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage 4 beigefügt.

7 Einwohnerfragezeit

Die Einwohnerfragezeit hat stattgefunden. Es sind 13 Zuhörer anwesend.

8 Jahresrechnung 2022

Der Finanzausschuss hat die Jahresrechnung in seiner Sitzung am 26.04.2023 geprüft.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stellt die Jahresrechnung 2022 wie folgt fest:

bereinigte Soll-Einnahmen:	1.985.831,69 EUR
bereinigte Soll-Ausgaben:	1.985.831,69 EUR
Fehlbetrag:	0,00 EUR

Die Summe der Haushaltsüberschreitungen in Höhe von werden genehmigt.	17.074,27 EUR
--	---------------

Die Gesamtsumme der erhaltenen Spenden in Höhe von werden angenommen.	875,00 EUR
--	------------

Die Erläuterungen der Jahresrechnung sind der Niederschrift als Anlage 5 beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 25/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 02.05.2023 im Schulungsraum der FF (Am Ziegelteich 1)

9 Antrag auf Bezuschussung für den Bau eines Universalplatzes auf dem alten Tennisplatz

Erläuterungen:

Der Sportverein Steinhorst/Labenz e.V. beabsichtigt die Umgestaltung des aktuell ungenutzten Tennisplatzes zu einem Kunstrasen-Universalplatz für die Nutzung ihrer Vereinstätigkeiten. Der entsprechende Antrag samt Erläuterungen, sowie einer Kostenschätzung liegen dieser Beschlussvorlage als Anlage 6 bei.

Gem. einer Kostenschätzung aus dem Januar 2023 berechnen sich die Kosten wie folgt:

<u>Förderfähige Gesamtkosten gem. Anlage:</u>	<u>74.258,25 EUR</u>
Abzgl. Anteil Eigenleistung (Arbeitsleistung)	- 8.000,00 EUR
<u>Summe Restkosten:</u>	<u>66.258,25 EUR</u>
Abzgl. Förderung Gemeinde Steinhorst	- 15.000,00 EUR
Abzgl. Förderung Gemeinde Labenz	- 15.000,00 EUR
Abzgl. Förderung KSV (max.)	- 15.000,00 EUR
<u>Kosten für den Verein:</u>	<u>21.258,25 EUR</u>

Für die beantragte Förderung i.H.v. 15.000,00 EUR müssten die erforderlichen finanziellen Mittel mit einem noch zu erlassenden Nachtragshaushaltsplan bereitgestellt werden. Die fehlenden Mittel können aus der Allgemeinen Rücklage bestritten werden (Stand zum 15.03.2023: rd. 438.000,00 EUR), so dass die Finanzierung sichergestellt ist.

Beschlussentwurf:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhorst beschließt die geplante Umgestaltungsmaßnahme des Tennisplatzes zu einem Kunstrasen-Universalplatz des Sportvereins Steinhorst/Labenz e.V. mit 15.000,00 EUR zu fördern.

Herr Olaf Schulz hat die Versammlung während der Beratung und Abstimmung verlassen, da er als Vorstandsmitglied des Sportvereins befangen ist.

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

10 Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen für die Geschäftsjahre 2024 – 2028

Die Gemeindevertretung beschließt, die auf der Vorlage genannten Personen für das Schöffenamt vorzuschlagen. Die Vorlage ist der Niederschrift als Anlage 7 beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 25/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 02.05.2023 im Schulungsraum der FF (Am Ziegelteich 1)

11 Wahl der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 – 2028

Die Gemeindevertretung beschließt, die auf der Vorlage genannten Personen für das Amt der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen vorzuschlagen. Die Vorlage ist der Niederschrift als Anlage 8 beigelegt.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

12 Grundsatzbeschluss für die Ersatzbeschaffung FF-Fahrzeug LF 8

Die Erläuterungen sind der Niederschrift als Anlage 9 beigelegt.

Beschlussentwurf:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhorst beschließt eine Fahrzeug-Ersatzbeschaffung (TSF – W) für die Feuerwehr zu machen. Der Bürgermeister wird ermächtigt mit einem noch einzuholenden Richtangebot und dem aktuellen Feuerwehrbedarfsplan über das Amt einen Förderantrag aus Mitteln der Feuerschutzsteuer zu stellen. Weiter beschließt die Gemeinde Steinhorst das Vergabeverfahren durch einen externen Berater (Firma Kubus Kommunalberatung und Service GmbH oder Der Firma Sofah) bei einer Neuanschaffung durchführen zu lassen. Das Amt wird ein entsprechendes Angebot für den externen Berater einholen. Über die Annahme des Angebotes wird dann in einer neuen GV-Sitzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

13 Ertüchtigung der Ortsverbindungsstraße „Bodenerweg“

Bürgermeister Wardius berichtet über den aktuellen Wegezustand des Bodenerwegs und den hierzu stattgefundenen Ortstermin. Das dazu gehörige Gesprächsprotokoll mit Vereinbarung ist als Anlage 10 der Niederschrift beigelegt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt der Vereinbarung zu.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 25/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 02.05.2023 im Schulungsraum der FF (Am Ziegelteich 1)

14 Ablösung eines Darlehens

Die Gemeinde Steinhorst hat mit Beschluss vom 07.03.2013 zur Finanzierung des Erweiterungsbaus des Freibades ein Darlehen in Höhe von 177.600 EUR zum 30.04.2013 aufgenommen.

Darlehensgeber:	Raiffeisenbank Südstormarn Mölln eG (vormals Raiba Mölln)
Laufzeit:	20 Jahre
Zinsbindung:	10 Jahre
Zinssatz:	2,25 %

Zum 30.04.2023 ist die Zinsbindung abgelaufen. Die Restschuld zum Stichtag beträgt 88.800 EUR. Die Raiffeisenbank Südstormarn Mölln eG hat der Gemeinde einen Zinssatz von 5,02 % als Anschlussfinanzierung angeboten.

Die Gemeinde Steinhorst hat nun zwei Möglichkeiten:

- a) Rückzahlung der Restschuld
- b) Annahme der Anschlussfinanzierung unter Berücksichtigung des neuen Zinssatzes

Im Rahmen der Finanzausschusssitzung der Gemeinde Steinhorst am 26.04.2023, bei der alle Gemeindevertreter anwesend waren, wurde darüber beraten und alle Anwesenden haben sich für eine Ablösung des Darlehens ausgesprochen.

Die Ablösung stellt eine überplanmäßige Ausgabe dar, denn bisher war nur die jährliche Tilgung von 8.880 EUR im Haushaltsplan berücksichtigt. Eine entsprechende Deckung des Differenzbetrages ist durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage gegeben. Eine Fortführung des Darlehens wäre aufgrund des neuen Zinssatzes und des aktuellen Rücklagenbestandes unwirtschaftlich.

Aufgrund der Tatsache, dass die Entscheidung bis zum 30.04.2023 getroffen werden musste, hat die Verwaltung bereits die Rückzahlung veranlasst und der Beschluss wird förmlich nachgeholt.

Beschlussentwurf: Die Gemeindevertretung Steinhorst beschließt das Darlehen bei der Raiffeisenbank Südstormarn Mölln eG mit einer Restschuld von 88.800 EUR zum 30.04.2023 abzulösen. Die Ablösung erfolgt aus Mitteln der Allgemeinen Rücklage.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 25/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 02.05.2023 im Schulungsraum der FF (Am Ziegelteich 1)

15 Bekanntgaben und Anfragen

- Konstituierende Sitzungen der Gemeinden 2023:
Für die konstituierenden Sitzungen der Gemeinden regelt die Gemeindeordnung in Verbindung mit dem Gemeinde- und Kreiswahlgesetz, dass diese in der Zeit vom 01.06. bis 30.06.2023 stattfinden müssen.
- Termin für die konstituierende Sitzung für die Gemeinde Steinhorst d. 19.06.2023
- Hinweis zum Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften; hier: zu beachten ist, dass bei den anstehenden konstituierenden Sitzungen die Wahl der/ des Vorsitzenden durch das dienstälteste Mitglied der GV geleitet wird.
- Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gemäß der Richtlinie über die Förderung von kommunalen Sportstätten in Schleswig-Holstein (Sportstättenförderrichtlinie), wurde durch die Gemeinde Steinhorst in Höhe von 500.000,00 EUR am 22.03.2023 beantragt (Freibad Steinhorst).
- Wiederwahl zum stellvertretenden Amtwehrführer: Herr Kim Sascha Steingrube (Glückwunsch).
- Jubiläum / SV Steinhorst-Labenz 75 Jahre; hier: das Jubiläum wird nicht zusammen mit Pfingsten gefeiert. Der Plan ist, dass gemeinsam mit der Eröffnung des Multiplatzes zu feiern.
- 8 Fledermauskästen; hier: wurden mit dem Team Lebenshilfewerk / Mölln-Hagenow unter der Leitung von Herrn Roger Stein im Bereich „Einfahrt Sportplatz“ installiert.
- Multifunktionales Gemeindehaus; hier: BGM hat sich schriftlich an die Staatskanzlei in Kiel gewandt und um Hilfe gebeten. Rückmeldung: Antrag wird bearbeitet und es wird kurzfristig eine Antwort geben

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 25/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 02.05.2023 im Schulungsraum der FF (Am Ziegelteich 1)

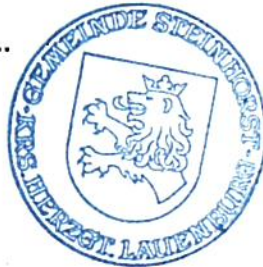
III. Öffentlicher Teil

17 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Bürgermeister Wardius trägt eine Zusammenfassung der besprochenen Punkte vor und teilt mit, dass keine Beschlüsse gefasst wurden.

Bürgermeister Wardius bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit bei den Gemeindevertretern und Ausschussmitgliedern.


.....
Bürgermeister




.....
Protokollführerin

Bericht des Bürgermeisters zur Gemeindevertretersitzung am 02.05.2023

- < Herzlichen Dank an alle Helfer*innen der Dorfreinigung am 18. März 2023;
hier: Eine gute Beteiligung mit Sonnenschein.
- < Die Sitzung des Verwaltungsausschusses am 20. März 2023 fand im Regionalzentrum in Sandesneben statt.
Teilnehmer: Bürgermeister.
- < Am 23. März 2023 fand die Ausstellung „Im Herzen der Bauer“ im Regionalzentrum in Sandesneben statt.
Teilnehmer: Bürgermeister.
- < Am 24. März 2023 fand nach Corona der erste FF-Kommers in Duvensee statt.
Teilnehmer: Bürgermeister (sehr gute Beteiligung)
- < Am 25. März 2023 fand die Mitgliederversammlung des SV-Steinhorst-Labenz statt;
hier: Der Bürgermeister überbrachte Grüße der Gemeindevertretung und bedankte sich für die geleistete Hilfe und Mitarbeit diverser Gemeinschaftsaufgaben.
- < Am 28. März 2023 fand die Mitgliederversammlung der DLRG Steinhorst e.V. statt;
hier: Der Vors. Schwimmbad- u. Sportflächenausschuss Herr Dieter Böttcher überbrachte Grüße der Gemeindevertretung und bedankte sich für die geleistete Badeaufsicht im Freibad Steinhorst.
- < Die Sitzung des Schul-, Bau- und Finanzausschusses des Amtes Sandesneben-Nusse fand am 03. April 2023 in der Mensa des Schulzentrums Sandesneben statt;
hier: Vorstellung von Herrn Bachmann (Oberstufenleiter GMS).
Teilnehmer: Bürgermeister / Frage: aktueller Stand „Apotheke“ und Projekt „Unterstand des Saugroboters im Freibad (Farbgestaltung)“.
- < Gemeindepokalschießen des SV Steinhorst-Labenz fand am 07. April 2023 statt;
hier: Dank an alle Helfer*innen.
- < Osterfeuer der Gemeinde und SV Steinhorst-Labenz fand am 08. April 2023 statt;
hier: Dank an alle Helfer*innen (Gute Beteiligung).
- < Herzlichen Dank an die Steinhorster-Schiphorster Moorinitiative für eine gespendete Holzbank (Wendehammer Wiesenweg) am 16. April 2023.
Teilnehmer: Bürgermeister.
- < Herzlichen Dank an alle Helfer*innen der Freibadreinigung am 21. April 2023;
hier: Eine gute Beteiligung.
- < Die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Sandesneben-Nusse am 25. April 2023 fand im Dorfgemeinschaftshaus in Siebenbäumen statt.
Teilnehmer: GV-Mitglied H.-J. Bröcker und Bürgermeister.
- < Das Koordinierungsgespräch „Sanierung kommunaler Einrichtungen/Freibad“ fand am 26. April 2023 um 10.00 Uhr im Regionalzentrum in Sandesneben statt.
Teilnehmer: Bürgermeister.
- < Die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Steinhorst fand am 26. April 2023 im Regionalzentrum in Sandesneben statt.
- < Die Veranstaltung der Infinita-Schule „Tag der offenen Tür“ fand am 27. April 2023 in Steinhorst statt.
Teilnehmer: Bürgermeister (Übergabe kleiner Geschenke).
- < Am 29. April 2023 fand die Gemeinde-Fahrradtour statt.
Teilnehmer: Bürgermeister, 1 GV-Mitglied und 4 Steinhorster Bürger*innen.



Gemeinde Steinhorst
Kultur – und Sozialausschuss



Steinhorst, den 29.04.2023

Bericht zur Gmv.-Sitzung am 02.05.2023

Das Osterfeuer fand bei gutem Wetter am 8. April 2023 statt. Der Sportverein SV Steinhorst-Labenz e.V. übernahm den Ausschank und das Grillen. Es wurden Schokoeier und Naschis an die Kinder verteilt. Das Osterfeuer hat Herr [REDACTED] entzündet und überwacht.

Der Bücherschrank steht und wird demnächst bestückt. Herr [REDACTED] hat den Schrank farblich dem Sportheim angeglichen.

Der Eiswagen „Hulda“ wird ab dem 8. Juni 2023 donnerstags wieder ab 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr vor dem Sportheim stehen und uns mit selbstgemachtem Eis versorgen.

Die Gemeindefahrradtour fand am 29.4.2023 ab 13.00 Uhr bei sehr gutem Wetter statt. Es wurden etwa 33 Kilometer gefahren. Gut gelaunt wurde in der Halbzeit Kaffee und Torte in Bergrade verzehrt. Vielen Dank an Jörg Weidlich und Horst für die Ausarbeitung der Fahrstrecke.

Vielen Dank!

Manuela Wardius
(Vorsitzende)

Schwimmbad- und Sportflächenausschuss

Bericht zur GV- Sitzung am 02.05.2023

1. Schwimmbad

Am 21.04.2023 fand die Freibadreinigung statt.
Mit Hilfe der Feuerwehr, DLRG Mitgliedern und sonstigen Helfern aus der Gemeinde Steinhorst waren insgesamt 19 Personen zugegen.
Mein Dank gilt allen Teilnehmern.
Im Anschluß gab es Verpflegung und Getränke.

Restarbeiten an der Folie im Becken werden in Eigenregie erledigt.

Die Weiden im Freibadgelände wurden gestutzt und ausgedünnt.

Die Zuwegung vom Sportheim zum Durchschreitebecken und Rtg. Babybecken wurde durch unsere Gemeindearbeiter neu verlegt.

Die Schläuche der Solarthermieanlage wurden komplett erneuert.

2. Sportheim

Im Sportheim wurden Fliesen der Sockelleiste durch unsere Gemeindearbeiter erneuert, im Neu- und im Altbau.

Die Duschköpfe im Neubau wurden entkalkt und neu eingestellt.

Im Putzmittelraum wird demnächst eine neue Besenleiste montiert.
Diese ist massiv aus Holz. Ein Dank an Dieter Bröcker.

3. Sportflächen Fußball

Hier werden wir unter TOP 9 über den ehemaligen Tennisplatz beraten.

4. Allgemein

Die Volks- und Raiffeisenbanken haben auch in 2023 wieder ihre Unterstützung bei der Umgestaltung oder Neugestaltung von Spielplätzen zugesagt.

Hier haben wir uns beworben, um Mittel für einen neuen Rutschturm zu bekommen.

Zu guter Letzt bedanke ich mich bei den Mitgliedern des SuS und den Gemeindevertretern für die gute Zusammenarbeit.

Dieter Böttcher
(Vorsitzender)

für H.J. Bröcker per Post

Mathias Schwarz
Bericht Bauausschussvorsitzender

Anlass : **GV-Sitzung vom 02.05.2023**

Durchgeführte Baumaßnahmen, in Ausführung / erledigt /:

Einsatz der BQG :

Einsatz terminiert für Montag d. 15.05.2023 vor Eröffnung Freibad.
Reinigung Oberflächen Freibad und rund ums Sportlerheim, Pflege sonstiger
Gemeindeeinrichtungen und Klärwerk

Straßenausbau der Kreisstraße 42 : Ausbau der K42 und der innerörtlichen Fahrbahn
von Wedderkopstr. bis Ortsende :

Derzeitiger Sachstand: Fa. Strabag, Bornhöved. hat Arbeiten abgeschlossen.
Letzte Arbeiten im Einmündungsbereich zur Schulstraße sind fertiggestellt.
Fläche wird noch angesät.

Aktueller Stand B Pläne - Bis auf ein Grundstück sind alle anderen 7 Grundstücke in
Bebauung, eines fertig und andere in diesem Jahr bezugsfertig.
Über das letzte freie Grundstück wird unter TOP 15 berichtet .

Klärwerk: In dieser Woche soll zunächst mit Entschlammung Klärteich 1 begonnen
werden . Nachdem Entschlammung erfolgt ist wird die alte Tauchwand aus Holz (
marode) zurückgebaut und der Schilfbewuchs in Böschungsrandbereichen der Klärteiche
1 und 2 abgetragen. Unmittelbar danach erfolgt der Einbau der Siebrechenanlage im
Hauptzuflußbereich Klärteich 1. Die erforderlichen Erdarbeiten ,die Betonarbeiten und der
eigentliche Einbau der Anlage sind zwischenzeitlich abgestimmt, die Untere
Wasserbehörde von uns informiert worden und hat dem Umbau zugestimmt .

Sonstiges:

Asphaltfahrbahn Stufkoppel nach Klärwerk

Am 18.04.2023 hat mit Liegenschaftsabteilung des Kreises , Herrn Nahts hinsichtlich der
Eigentumsverhältnisse/ Baulast der Asphaltfahrbahn mit Pächter und Bürgermeister statt
gefunden . Die Fahrbahn ist augenscheinlich in weiten Teilen abgängig .

Die Gemeinde , die derzeit aufgrund von Verträgen Baulastträger dieser Fahrbahn ist,
möchte erreichen, dass die Baulast zukünftig vertraglich wieder auf den Kreis übertragen
wird und zweitens eine entsprechende Reparatur durchgeführt wird. Die Ansätze und
Wünsche der Gemeinde sollen lt. Aussage von Herrn Nahts zunächst im Kreis
juristisch geprüft und dann auch in der Liegenschaftsabteilung bzw. im Kreistag
entschieden werden.

Gemeinde wird zu Beginn 2023 mit Amtsverwaltung die zukünftige Finanzierung der
Unterhaltungskosten der gemeindeeigenen Fahrbahnen/ Nebenflächen sprechen. Da eine
generelle Erhebungspflicht von Straßenausbaubeitragssatzungen gesetzlich den Gemeinden
freigestellt ist, gibt es Überlegungen von zu bildenden entsprechenden Rückstellungen.
Termin ist noch offen – auch bisher mit Amt noch nicht besprochen , wird aber
nachgeholt .

Auf Wunsch von Eltern in der Gemeinde Steinhorst soll die Beleuchtung an der Bushaltestelle (Zufahrt zur Waage) wesentlich verbessert werden. Fa. Ehlers schlägt Solarleuchte mit Speicherkapazität und Bewegungsmelder vor. Einbau soll umgehend ab Herbst 2023 erfolgen.

Objekte in 2023:

- 1) Sanierung Freibad- Baubeginn geplant nach Saison ab September 2023. Planungen sind von Ing. -Büro Rietz schon sehr weit konzipiert und ans Gesundheitsamt bereits übermittelt. Bodensondierungen für Zwischenwasserbehälter sind bereits durchgeführt. Becken ist nach Säuberung vom Vermesser aufgenommen worden und bereits an den Planer weitergeleitet. Letzte Unklarheiten und Feinheiten sollen nunmehr am 03.05.2023 um 9⁰⁰ vor Ort geklärt werden. Die Ausschreibung soll dann möglichst bis Ende Mai raus, Submission dann Ende Juni geplant. Ausführung geplant unmittelbar nach Beendigung der Saison Anfang September.
- 2) Möglicherweise Schlüsselprojekt Gemeindebau/ Feuerwehr ?
- 3) Spielplatzpflege Mai 2023 - Termin mit gesonderter Einladung am 19.05.2023 nachmittags .
- 4) Sachstand Bodener Weg /(Waldweg) Hier wird unter TOP 13 informiert.
- 5) Anfrage von Anliegern der Stutkoppel wg. Renovierung des Gehweges .
- 6) Vorsitzender hat Angebotseinholung initiiert.

Fragen zum Bericht.

M . Schwarz. 30.04.2023

Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Steinhorst

Erläuterungen:

1.	bereinigte Soll-Einnahmen:	1.985.831,69 EUR
	bereinigte Soll-Ausgaben:	1.985.831,69 EUR
	Fehlbetrag:	0,00 EUR
2.	Haushaltsüberschreitungen (siehe Anlage):	17.074,27 EUR
3.	a) pos. Kasseneinnahmereste:	5.432,73 EUR
	b) neg. Kasseneinnahmereste:	141,89 EUR
	c) Abgänge auf Kasseneinnahmereste a. V.:	0,00 EUR
	d) Kassenausgabereste:	0,00 EUR
	e) Abgänge auf Kassenausgabereste a. V.:	0,00 EUR
4.	a) Haushaltseinnahmereste neu:	0,00 EUR
	b) Haushaltsausgabereste neu:	196.995,19 EUR
	c) Abgänge auf Haushaltseinnahmereste a. V.:	580.000,00 EUR
	d) Abgänge auf Haushaltsausgabereste a. V.:	4.413,50 EUR
5.	Stand der Schulden zum 31.12.	101.733,27 EUR
6.	Stand der Rücklagen am 31.12.:	
	6.1. Allgemeine Rücklage:	438.019,12 EUR
	<i>(darin enthalten der Soll-Überschuss 2022 =</i>	<i>18.447,70 EUR)</i>
	6.2. Sonderrücklagen	983.019,73 EUR
	<i>davon Abwasserbeseitigung:</i>	
	6.2.1. Rückstellung Entschlammung Klärteiche	52.815,45 EUR
	6.2.2. Abschreibungsrücklage (Abwasserbeseitigung) *	873.946,82 EUR
	6.2.3. Gebührenausschleichsrücklage (Abwasserbeseitigung)	0,00 EUR
		926.762,27 EUR
	* <i>davon Inneres Darlehen aus Abschreibungsrücklage</i>	12.933,27 EUR
	<i>davon Sonstige:</i>	
	6.2.4. Finanzausgleichsrücklage	21.100,00 EUR
	6.2.5. Freibad Investitionsrücklage	35.157,46 EUR
	6.2.6.	0,00 EUR
	6.2.7.	0,00 EUR
		56.257,46 EUR
7.	Gesamtsumme der erhaltenen Spenden (siehe Anlage)	875,00 EUR

Aufgestellt:

Amt Sandesneben-Nusse
- Der Amtsvorsteher -

(Unterschrift Kämmerei)

Schlussbericht des Finanzausschuss

Es wurde im Rahmen des Haushaltsplanes einschließlich der Nachtragshaushalte gewirtschaftet. Die Haushaltsüberschreitungen sind begründet. Belege wurden stichprobenweise eingesehen. Der maschinelle Abschluss wird als richtig angesehen.

Sandesneben, den _____

Vorsitzende/r

Mitglieder des Ausschusses

Beglaubigter Auszug
aus der Sitzungsniederschrift der Gemeinde Steinhorst vom 02.05.2023

Punkt 8 der Tagesordnung: Jahresrechnung 2022

Der Finanzausschuss hat die Jahresrechnung in seiner Sitzung am 26.04.2023 geprüft.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stellt die Jahresrechnung 2022 wie folgt fest:

bereinigte Soll-Einnahmen:	1.985.831,69 EUR
bereinigte Soll-Ausgaben:	1.985.831,69 EUR
Fehlbetrag:	0,00 EUR
Die Summe der Haushaltsüberschreitungen in Höhe von werden genehmigt.	17.074,27 EUR
Die Gesamtsumme der erhaltenen Spenden in Höhe von werden angenommen.	875,00 EUR

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	1	1

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhorst war beschlussfähig.

Steinhorst, den 02.05.2023



Wolfgang Dörflinger
Bürgermeister

Kämmerei

Sandesneben, den 19.04.2023
(Ort) (Datum)

B e s c h l u s s - V o r l a g e

für die Sitzung der Gemeindevertretung Steinhorst am 02.05.2023 , TOP 9

Betreff: Antrag eines Zuschusses des Sportverein Steinhorst / Labenz e.V. für die Umgestaltung des Tennisplatzes zu einem Kunstrasen-Universalplatz

Erläuterungen:

Der Sportverein Steinhorst / Labenz e.V. beabsichtigt die Umgestaltung des aktuell ungenutzten Tennisplatzes zu einem Kunstrasen-Universalplatz für die Nutzung ihrer Vereinstätigkeiten. Der entsprechende Antrag samt Erläuterungen, sowie einer Kostenschätzung liegen dieser Beschlussvorlage anbei.

Gem. einer Kostenschätzung aus dem Januar 2023 berechnen sich die Kosten wie folgt:

<u>Förderfähige Gesamtkosten gem. Anlage:</u>	74.258,25 EUR
Abzgl. Anteil Eigenleistung (Arbeitsleistung)	- 8.000,00 EUR
<u>Summe Restkosten:</u>	66.258,25 EUR
Abzgl. Förderung Gemeinde Steinhorst	-15.000,00 EUR
Abzgl. Förderung Gemeinde Labenz	-15.000,00 EUR
Abzgl. Förderung KSV (max.)	-15.000,00 EUR
<u>Kosten für den Verein:</u>	21.258,25 EUR

Für die beantragte Förderung i.H.v. 15.000,00 EUR müssten die erforderlichen finanziellen Mittel mit einem noch zu erlassenden Nachtragshaushaltsplan bereitgestellt werden. Die fehlenden Mittel können aus der Allgemeinen Rücklage bestritten werden (Stand zum 15.03.2023: rd. 438.000,00 EUR), so dass die Finanzierung sichergestellt ist.

Beschlussentwurf: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhorst beschließt die geplante Umgestaltungsmaßnahme des Tennisplatzes zu einem Kunstrasen-Universalplatz des Sportsvereins Steinhorst / Labenz e.V. mit 15.000,00 EUR zu fördern.

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	7	7	/	/

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO ^{war ein} ~~waren keine~~ Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlußfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsmäßig eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Steinhorst, den 02.05.2023



Der Bürgermeister

Tabelle1

Kostenschätzung Umwandlung Tennis in Kunstrasen Stand Jan. 2023

Vor- und Erdarbeiten					
Position	Text	Menge / Arbeitszeit in Stunden	Einheit	E.P. EUR	Gesamt EUR
10	Abtragen der überschüssigen Oberfläche	128,00 Std.		10,00	1.280,00
20	Lichtmasten und Strahler aufstellen inkl. Fundament	32,00 Std.		10,00	320,00
30	Oberfläche glätten und ausrichten	100,00 Std.		10,00	1.000,00
40	Drainagematte verlegen	128,00 Std.		10,00	1.280,00
50	Zaunelemente öffnen und entfernen	40,00 Std.		10,00	400,00
60	Rollrasen verlegen	148,00 Std.		10,00	1.480,00
70	Rollrasen verkleben	48,00 Std.		10,00	480,00
80	Sand auf die Oberfläche bringen und einbürsten	128,00 Std.		10,00	1.280,00
90	Zaun wieder schließen	48,00 Std.		10,00	480,00
100	2 Flutlichtmasten inkl. LED Strahler liefern	2,00 Stck		796,28	1.700,00
110	Lieferung Sand	43,00 to		133,39	5.735,77
120	Lieferung neuer Zaun 2000 x 25m	4,00 Rollen		250,00	1.000,00
130	Lieferung Kunstrasen 37x37m	1.406,00 m ²		19,58	27.529,48
140	Nahtband zur Kunstrasenverklebung liefern	400,00 Rollen		2,26	904,00
150	Drainagematten	1.406,00 m ²		12,08	18.389,00
160	Lieferung Neuer Zaun				11.000,00
				Förderfähige Summe	74.258,25
				Anteil Eigenleistung (Arbeitsstunden)	8.000,00
				Summe Material	66.258,25
				Erhoftete Förderung Gemeinden Labenz und Steinhorst	30.000,00
				Förderung KSV max.	15.000,00
				Kosten für den Verein	21.258,25

Ant. 7

Hauptamt
Az.: 11.01.01-3/2021-1/2023

Sandesneben, den 13.02.2023

VORLAGE

für die Sitzung der Gemeindevertretung Steinhorst am 02.05.23, TOP 10

Betr.: Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen für die Schöffengerichte sowie der Hauptschöffen für die Strafkammern des Landgerichtes Lübeck für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

1. Erläuterung:

Die Wahlperiode der für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 gewählten Schöffinnen und Schöffen läuft ab.

Aufgrund der § 36 Abs. 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) i.V.m. der Allgemeinen Verfügung des Ministeriums für Justiz, Europa und Verbraucherschutz (MJEV) des Landes Schleswig-Holstein vom 08.06.2012 (II 302/3221-1-15, SchlHA S. 268) sind neue Vorschlagslisten für die Wahl von Schöffinnen und Schöffen aufzustellen. Die Vorschlagslisten sind von den Gemeinden aufzustellen.

2. Beschlussentwurf:

Die Gemeindevertretung beschließt, nachfolgende Personen für das Schöffenamt vorzuschlagen:

Name <i>Harß</i>	Vorname <i>Julia</i>	Geburtsname	M <input type="checkbox"/> W <input checked="" type="checkbox"/>
Geburtsort	Geburtsort		

Name <i>Matthews</i>	Vorname <i>Flora</i>	Geburtsname	M <input type="checkbox"/> W <input checked="" type="checkbox"/>
Geburtsort	Geburtsort		

Name	Vorname	Geburtsname	M <input type="checkbox"/> W <input type="checkbox"/>
Geburtsort	Geburtsort		

Anschrift	E-Mail
Beruf	

Als Reserveperson wird vorgeschlagen:

Name	Vorname	Geburtsname	M <input type="checkbox"/>	W <input type="checkbox"/>
Geburtstag	Geburtsort			
Anschrift		E-Mail		
Beruf				

3. Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	1	0

4. Bemerkung:

Aufgrund des § 22 Go waren keine/ folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zu Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Steinhorst d. 02.05.2023
Ort, Datum



Wend Dandner
Die Bürgermeisterin/ Der Bürgermeister

VORLAGE

für die Sitzung der Gemeindevertretung Steinhorst am 02.05.23, TOP 11

Betr.: Wahl der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

1. Erläuterung:

Die Wahlperiode der für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 gewählten Jugendschöffinnen und Jugendschöffen läuft ab.

Der Jugendhilfeausschuss des Kreises Herzogtum Lauenburg ist für die Aufstellung der Vorschlagslisten verantwortlich. Als Grundlage für bittet dieser die Gemeinden um Vorschläge.

2. Beschlussentwurf:

Die Gemeindevertretung beschließt, nachfolgende Personen für das Amt der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen vorzuschlagen:

Name	<u>Pflugradt</u>	Vorname	<u>Marcus</u>	Geburtsname		M	<input checked="" type="checkbox"/>	W	<input type="checkbox"/>
------	------------------	---------	---------------	-------------	--	---	-------------------------------------	---	--------------------------

Name	<u>Bytem</u>	Vorname	<u>Anna</u>	Geburtsname		M	<input type="checkbox"/>	W	<input checked="" type="checkbox"/>
------	--------------	---------	-------------	-------------	--	---	--------------------------	---	-------------------------------------

Name	<u>Weidlich</u>	Vorname	<u>Kirstin</u>	Geburtsname		M	<input type="checkbox"/>	W	<input checked="" type="checkbox"/>
------	-----------------	---------	----------------	-------------	--	---	--------------------------	---	-------------------------------------

Name	Vorname	Geburtsname	M <input type="checkbox"/>	W <input type="checkbox"/>
Geburtstag		Geburtsort		
Anschrift		E-Mail		
Beruf				

3. Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	1	1

4. Bemerkung:

Aufgrund des § 22 Go waren keine/ folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zu Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Steinhorst, d. 02.05.23

Ort, Datum



Christa Gaudin

Die Bürgermeisterin/ Der Bürgermeister

Sandesneben, den 25.04.2023

B e s c h l u s s - V o r l a g e

für die Sitzung der Gemeindevertretung Steinhorst am 02.05.2023, TOP 12

Betreff: Grundsatzbeschluss für Ersatzbeschaffung FF-Fahrzeug LF8

Erläuterungen:

Die Gemeinde Steinhorst beabsichtigt für die FF Steinhorst eine Ersatzbeschaffung (TSF-W) für das alte Feuerwehrfahrzeug LF 8 zu machen. Bei dieser Ersatzbeschaffung kann es sich sowohl um ein neues Fahrzeug sowie ein gebrauchtes Fahrzeug handeln. Für die Anschaffung kann ein Zuschuss aus Feuerschutzmitteln i.H.v. von max. 32,5 % (27,5 % Förderung plus 5% unter Inanspruchnahme eines externen Beraters) beim Kreis Herzogtum Lauenburg beantragt werden. Aus diesem Grund sind die Vergaberichtlinien einzuhalten und die Beschaffung eines Neufahrzeuges erfolgt wie folgt:

1. Einholung Richtangebot (ist noch einzuholen)
2. Erstellung des Feuerwehrbedarfsplan (aktuell)
3. Antrag auf Förderung beim Kreis mit der Beantragung der vorzeitigen Beschaffung (max. Förderung: 32,5% von 170.000,00 EUR = 55.250,00 EUR)
4. Genehmigung der vorzeitigen Beschaffung
5. Ausschreibung mit Beauftragung der Durchführung durch Fa. KUBUS aus Schwerin oder der Firma SofaH aus Gnutz in Zusammenarbeit mit Wehr und Gemeinde (Angebote sind noch einzuholen durch das Amt).
 - a) Leistungsverzeichnis erstellen
 - b) Angebote einholen
 - c) Vorführfahrzeuge besichtigen
 - d) Wertung der Angebote
 - e) Erstellung eines Vergabevorschlags für die Gemeindevertretung
6. Auftragsvergabe der Gemeinde
7. Fertigung des Fahrgestells
8. Bezahlung Fahrgestell
9. Überführung des Fahrgestells zum Aufbau und Belader
10. Inaugenscheinnahme des Baufortschritts
11. Abnahme des Fahrzeuges
12. Bezahlung Aufbau und Beladung
13. Abruf Förderung
14. Erhalt Förderung.

Bei der Anschaffung eines Gebrauchsfahrzeuges ist folgendes zu beachten: Förderfähig sind Gebrauchtfahrzeuge und gebrauchte Fahrgestelle bis zu einem Höchstalter von 48 Monaten, wenn sie neuwertig, überholt und technisch voll einsatzfähig sind. Eine Förderung kann nur erfolgen, wenn das Gebrauchtfahrzeug / gebrauchte Fahrgestell nicht bereits im Rahmen seiner Anschaffung oder Zwischenveräußerung durch Mittel aus der Feuerschutzsteuer gefördert worden sind.

Die Gemeinde kann auch ein älteres gebrauchtes Fahrzeug bzw. ein bereits bezuschusstes Fahrzeug anschaffen, deren Anschaffung kann dann jedoch nur ohne Förderung erfolgen.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsjahr für eine Ersatzbeschaffung zur Verfügung.

Beschlussentwurf: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhorst beschließt eine Fahrzeug-Ersatzbeschaffung (TSF – W) für die Feuerwehr zu machen. Der Bürgermeister wird ermächtigt mit einem noch einzuholenden Richtangebot und dem aktuellen Feuerwehrbedarfsplan über das Amt einen Förderantrag aus Mitteln der Feuerschutzsteuer zu stellen. Weiter beschließt die Gemeinde Steinhorst das Vergabeverfahren durch einen externen Berater (Firma Kubus Kommunalberatung und Service GmbH oder der Firma Sofah) bei einer Neuanschaffung durchführen zu lassen. Das Amt ein entsprechendes Angebot für den externen Berater einholen. Über die Annahme des Angebotes wird dann in einer neuen GV-Sitzung beschlossen.

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	8	8	1	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlußfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, daß zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsmäßig eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Steinhorst, den 02.05.2023



Horst Darden

Der Bürgermeister

Arb. 10

Kreis Herzogtum Lauenburg Postfach 1140 23901 Ratzeburg

Teilnehmer:

Herr Deinert
Herr Wardius (Bgm. Steinhorst)
Herr Schwarz (Bauausschuss Steinhorst)
Herr Hittenbeck (LWK Abt. Wegebau)
Herr Hanke

Fachdienst: Kreisforsten,
Revierförsterei Steinhorst
Ansprechpartner: Klaus Hanke
Anschrift: Im Busch 4, 23847 Steinhorst
Telefon: 04536 711
E-Mail: hanke@kreis-rz.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Mein Zeichen: 410
Datum: 28.02.2023

Gesprächsprotokoll vom 28.02.2023

Gegenstand: Ortsverbindungsstr. Siebenbäumen <-> Groß Boden / Waldbereich an den
Abteilungen: 134, 135, 137, 138, 139. Eigentümer ist die Gemeinde Steinhorst

Vor Ort wurde der Wegezustand, die Bedeutung für die Naherholung beurteilt und
festgehalten, dass bereits 2020 bei einem Ortstermin vereinbart war:

- Die Kreisforsten sorgen für das Lichtraumprofil
- Die Gemeinde bereitet die Wasserableitung, also Bankett und Gräben mit einem
Bagger
- Danach erneuter vor Ort Termin und ggf. Beschaffung von Schotter usw.

Das Lichtraumprofil wurde hergestellt, die weiteren Arbeiten kamen nicht zur Ausführung.
Die Gemeinde fragt ob sie sich an die laufenden Arbeiten in den Kreisforsten (nach
Ausschreibung usw.) anhängen können.

Vereinbarung:

Beim nächsten Wegebauereinsatz im Revier Steinhorst werden die Baggerarbeiten am Weg
auf Rechnung Gemeinde (ca. 2000 bis 3000€) mit erledigt. Die Rechnung geht direkt an die
Gemeinde Steinhorst.

Der Schotterbedarf sowie die Profilierung und Verdichtung werden durch die Kreisforsten
abgewickelt.

Eine kurzzeitige Sperrung, für den öffentlichen Verkehr, des Weges für die Bauzeit sowie
einige Wochen danach wird durch die Gemeinde veranlasst.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag